



## Anlage zu Teil 6 der Brandschutzbedarfsplanung

### Bewertungsschema Feuerwehrgerätehäuser

Die Feuerwehrgerätehäuser der einzelnen Ortswehren stellen die Basis für die Sicherstellung einer leistungsfähigen öffentlichen Feuerwehr dar. Als Maßstab für die Bewertung des Raumprogramms, der technischen Ausstattung, sowie des Außenbereichs der vorhandenen Standorte wurde die DIN 14092-1 „Feuerwehrgerätehäuser“ (Stand April 2012) zu Grunde gelegt. Darüber hinaus wurden in die Betrachtung grundlegende Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften einbezogen, um die Sicherheit der freiwilligen Einsatzkräfte in den einzelnen Objekten bewerten zu können.

Im Vorfeld der Bewertung wurden durch das Sachgebiet Brandschutz Checklisten mit insgesamt 33 Hauptkriterien zum Raumprogramm, zur technischen Ausstattung und zum Außenbereich der jeweiligen Feuerwehrgerätehäuser ausgehändigt. Die Checklisten wurden anschließend durch den Sachgebietsleiter Brandschutz geprüft und relevante Abweichungen zur DIN 14092-1 aufgelistet und individuell nach den örtlichen Gegebenheiten bewertet.

Dabei erhalten die einzelnen Abweichungen eine unterschiedliche Gewichtung nach den folgenden Kategorien:

**„niedrig“:** *Der Mangel hat keine direkte Auswirkung auf die Leistungsfähigkeit der örtlichen Feuerwehr oder auf die Sicherheit/Gesundheit der freiwilligen Einsatzkräfte. Die Beseitigung des Mangels kann nachrangig erfolgen.*

**„mittel“:** *Der Mangel kann mit hinreichender Wahrscheinlichkeit eine Auswirkung auf die Leistungsfähigkeit der örtlichen Feuerwehr erzeugen oder stellt ein erhöhtes Risiko für die Sicherheit/Gesundheit der freiwilligen Einsatzkräfte dar. Die Beseitigung des Mangels soll mittelfristig erfolgen.*

**„hoch“:** *Der Mangel hat unmittelbare Auswirkung auf die Leistungsfähigkeit der örtlichen Feuerwehr oder auf die Sicherheit/Gesundheit der freiwilligen Einsatzkräfte. Die Beseitigung des Mangels muss kurzfristig und mit oberster Priorität erfolgen.*